

Italien / Gran Paradiso 4'061 m - Sommer und Winter

Version Februar 2018

Ablauf

1. Tag Anfahrt in's Aostatal und Nachmittagstour auf 3'000 m
2. Tag Aufstieg zum [Refugio Vittorio Emanuele](#) und kleine Tour auf ca. 3'300 m
3. Tag Tour auf den Gran Paradiso und Abstieg nach Pont
- 3./4. Tag Rückreise je nach Tourende

Kostenrahmen

Anfahrt/Rückfahrt 900 km, Kostenteilung durch Teilnehmer
Fahrer und Tourenleiter sind kostenfrei
Bergführer Kostenteilung durch Teilnehmer

Übernachtung in Hotel/Pension ca. € 100.00
Abendessen ca. € 30.00
Halbpension Hütte Mitglieder Zimmer € 42.00, Lager € 36.00
Nicht-Mitglieder Zimmer € 46.00, Lager € 52.00

Führer

Karte Wander/Skikarte, Gran Paradiso, La Grivola Gogne, Nr. 101, 1:25'000

Route S5 Normalweg Sommer

Beschreibung

Ausgangspunkt ist Pont im Valsavarenche, einem rechtseitigen Seitental des Aostatales. Am Talschluss am hinter Pont führt vom Hotel Gran Paradiso ein gut ausgebauter Wanderweg in Serpentinaen die ersten 700 Höhenmeter zum Rifugio Vittorio Emanuele II (2'732 m). Diese Schutzhütte ist Ausgangspunkt für die Gipfeltour.

Gleich hinter der Hütte erst in nördlicher, dann in östlicher Richtung durch das Moränenbecken bis zur Gletscherzunge des Gran Paradiso Gletschers auf etwa 3'200 m. Über diesen nach Osten aufwärts über vergletschertes Gelände auf den breiten Schneeegrat oberhalb der Schiena d'Asino (Eselsrücken). Nördlich der Becca di Montcorvé über den hier ansetzenden SW-Hang, der in Aufschwüngen zum Gipfel führt. Zurück auf dem gleichen Weg und Abstieg nach Pont (2'000 Hm).

Jahreszeit Juni bis Mitte September

Anforderungen

Technisch leichte Sommer-Hochtour. Ausgesetzte Kletterpassage (II) am Gipfel.

1 Tag Akklimation notwendig

L+, Fels II (60 Hm), 1'350 Hm, Gehzeit 4 - 5 h, zur Hälfte mit Steigeisen

Ausrüstung

Hochtourenausrüstung, Steigeisen, Pickel, Klettergurt, Helm

Leiter Bergführer **Teilnehmer** Max 4

Seilführer Tourenleiter 2 Sommer **Teilnehmer** Max 4

Summe 2 Seilführer, total 8 Personen

Route S5 Normalweg Winter

Beschreibung

Ausgangspunkt ist Pont im Valsavarenche, einem rechtseitigen Seitental des Aostatales. Hinter Pont im Talschluss beim Hotel Gran Paradiso geht es entlang des Sommerwanderweges in Serpentina die ersten 700 Höhenmeter hinauf zum Rifugio Vittorio Emanuele II.

Gleich hinter der Hütte erreicht man nach einigen hundert Höhenmetern die Gletscherzunge. Jetzt immer bergauf über vergletschertes Gelände bis zum felsigen Gipfelaufbau. Das Skidepot wird etwa 80 Hm unterhalb des Gipfels errichtet. Mit Steigeisen ausgerüstet geht es über Schnee und Eis in eine leichte, kurze Kletterstelle bis zum höchsten Punkt. Zurück auf dem gleichen Weg und Abfahrt nach Pont (2'000 Hm).

Siehe auch [Von Pont auf den Gran Paradiso](#)

Jahreszeit Mitte März bis Anfang Mai

Anforderungen

Wenig schwierige Skihochtour. Leichte, ausgesetzte Kletterpassage (II) am Gipfel

1 Tag Akklimation notwendig

WS, Fels II (60 Hm), 1'350 Hm, Gehzeit 4 - 5 h im Aufstieg

Ausrüstung

Skitourenausrüstung mit Fellen und Harscheisen, LVS, Schaufel, Sondierstange

Hochtourenausrüstung, Steigeisen, Pickel, Klettergurt, Helm

Leiter Bergführer **Teilnehmer** Max 4

Seilführer Tourenleiter 2 Winter **Teilnehmer** Max 4

Summe 3 Seilführer, total 8 Personen